

genehmigte Niederschrift

über die öffentliche 83. Sitzung des Gemeinderates Grafrath

am 29.09.2025

in der Wahlperiode 2020 bis 2026

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 19:55 Uhr
Ort: im Sitzungssaal der Gemeinde Grafrath

Anwesend waren:

1. Bürgermeister

Markus Kennerknecht

Mitglieder des Gemeinderates

Karlheinz Dischl

Silvia Dörr

anwesend ab 19:34 Uhr (während TOP 3ö)

Monika Glammert-Zwölfer

Anton Hackl

Manfred Heilander

Josef Heldeisen

Arthur Mosandl

Gabriele Oellinger

Dr. Maria Begoña Prieto Peral

Sybilla Rathmann

Maximilian Riepl-Bauer

Karl Ruf

Martin Söttl

Alice Vogel

Schriftführerin

Renate Bucher

Abwesend:

Mitglieder des Gemeinderates

Dr. Hartwig Hagenguth

entschuldigt

Dr. Gerald Kurz

entschuldigt

Erster Bürgermeister Markus Kennerknecht stellt fest, dass die Mitglieder des Gemeinderates unter Übermittlung der Tagesordnung ordnungsgemäß geladen wurden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Öffentliche Tagesordnung:

- TOP 1 Bürgeranfragen
- TOP 2 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- TOP 3 Information über die Kostenfeststellung der Generalsanierung Bahnhofsgebäude;
Zur Kenntnisnahme
- TOP 4 Informationen zum Abschlussbericht Energienutzungsplan LRA FFB und zur kommunalen Wärmeplanung, Zur Kenntnisnahme
- TOP 5 Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts; Beratung und Beschlussfassung
- TOP 6 Genehmigung der Niederschrift vom 15.09.2025
- TOP 7 Information des Vorsitzenden über grundsätzliche Angelegenheiten der laufenden Verwaltung
- TOP 8 Wünsche und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende kündigt vorab an, dass der zum Tagesordnungspunkt 3 angekündigte Planer heute nicht anwesend sei.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis. Wortmeldungen erfolgen hierzu nicht.

Eintritt in die öffentliche Tagesordnung:

TOP 1 Bürgeranfragen

Es erfolgen keine Bürgeranfragen.

TOP 2 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Gemeinderat der Auftragsvergabe für den Bau eines Gerätewagens Logistik (GW-L1) für die Feuerwehr Grafrath an die Firma Brandschutztechnik Görlitz GmbH, 02826 Görlitz, zu einem Bruttopreis von 239.137,11 € zugestimmt hat.

TOP 3 Information über die Kostenfeststellung der Generalsanierung Bahnhofsgebäude; Zur Kenntnisnahme

Sachvortrag (Verfasser Michael Groß):

Der Gemeinderat Grafrath entscheidet sich am 16.01.2023 das Bahnhofsgebäude energetisch zu sanieren und das Gebäude als Ankergebäude für die eine zukünftige Beplanung des Bahnhofsareals zu verwenden.

Die Kostenfeststellung ist aus dem Anhang zu entnehmen.

Herr Dinkel vom Architekturbüro „s+p dinkel Architektur GmbH“ fasst das gesamte Projekt kurz zusammen und erläutert die genannten Kosten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung der Kosten zur Kenntnis.

[Ende des Sachvortrags]

Während der Behandlung von Tagesordnungspunkt 3 betritt GRin Dörr den Sitzungssaal.

Der Vorsitzende erinnert an die erfolgte Sanierung des Bahnhofgebäudes und informiert zum aktuellen Sachstand. Er berichtet in diesem Zusammenhang vom kürzlich stattgefundenen Preisgericht für den Bereich „Bahnhofsareal“.

Der Vorsitzende erläutert die Anlage zum Sachvortrag („Erklärung der Kosten Bahnhofsanierung Grafrath“) und beantwortet die Fragen des Gremiums hierzu.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung der Gesamtbaukosten für die Sanierung des Bahnhofgebäudes zur Kenntnis und billigt diese.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

TOP 4 Informationen zum Abschlussbericht Energienutzungsplan LRA FFB und zur kommunalen Wärmeplanung, Zur Kenntnisnahme

Sachvortrag (Verfasser: Michael Groß):

Der Landkreis Fürstfeldbruck hat in Zusammenarbeit mit ENIANO GmbH einen Energienutzungsplan für den gesamten Landkreis Fürstfeldbruck erstellt.

Im Anhang des Sachvortrages können die Ergebnisse entnommen werden. Zusätzlich können alle Dokumente auf der Website des Landkreises angesehen werden.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Energienutzungsplan lediglich ein strategisches Planungsinstrument für Gemeinden und Städte ist, welcher die aktuelle und zukünftige Energieversorgung und den Energiebedarf abbildet. Der Energienutzungsplan beinhaltet „nur“ eine Bestandsanalyse auf theoretischen und Online abrufbaren Daten. Der Energienutzungsplan ist nicht ausreichend belastbar um Rückschlüsse auf die realen Gegebenheiten der Gemeinde Grafrath abzuleiten.

Um die Vorgabe des Wärmeplanungsgesetzes einzuhalten führt die Gemeinde Grafrath die kommunale Wärmeplanung mit der Energie Südbayern GmbH in Zusammenarbeit mit der eta Energieberatung GmbH durch. Die Ergebnisse der Bestands- und Potenzialanalyse werden am 20.10.2025 auf der Gemeinderatssitzung präsentiert.

Es wird interessierte Bürger und Bürgerinnen empfohlen die öffentliche Sitzung am 20.10.2025 zu besuchen, um die ersten Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung zu erhalten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

[Ende des Sachvortrags]

Der Vorsitzende erläutert Hintergründe zum Energienutzungsplan. Weiter kündigt er für die Gemeinderatssitzung am 20. Oktober 2025 eine Vorstellung der Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung durch die Energie Südbayern und den technischen Mitarbeiter des Bauamts, Herrn Groß, an. Zusätzlich sei hierzu auch eine Öffentlichkeitsveranstaltung für interessierte Bürger geplant.

Aus dem Gremium wird darum gebeten, im Rahmen der angekündigten fachlichen Erläuterungen auch das Thema „Stromerzeugung“ näher zu beleuchten. Zudem wird ersucht, die geplante Öffentlichkeitsveranstaltung entsprechend zu bewerben, um das Interesse in der Bevölkerung zu wecken.

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes informiert ein Mitglied der Fraktion „Die Grünen/Bündnis 90“ zur anstehenden Bayerischen Klimawoche (10.-19. Oktober 2025) und den geplanten Aktionen vor Ort. Den Mitgliedern des Gemeinderates wird Werbematerial von der Bayerischen Klimawoche übergeben.

Der Vorsitzende bedankt sich für das Engagement in diesem Zusammenhang.

Das Gremium nimmt die vorgetragenen Informationen zur Kenntnis.

TOP 5 Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts; Beratung und Beschlussfassung

Sachvortrag (Verfasserin: Kerstin Pentenrieder):

In der Gemeinderatssitzung am 15. September 2025 wurde bereits die Geschäftsordnung der Gemeinde hinsichtlich der Auflösung des Rechnungsprüfungsausschusses geändert. Zur Vervollständigung als Anlage nun die Änderung der „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt den Änderungen in der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Stand: 29. September 2025) zu und ermächtigt die Verwaltung, die geänderte Satzung entsprechend bekannt zu machen.

[Ende des Sachvortrags]

Der Vorsitzende verweist auf die Anlage mit dem Satzungsentwurf und die erfolgte Änderung unter § 2.

Hierzu erfolgen keine Fragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Änderungen in der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Stand: 29. September 2025) zu und ermächtigt die Verwaltung, die geänderte Satzung entsprechend bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

TOP 6 Genehmigung der Niederschrift vom 15.09.2025

Die Niederschrift vom 15.09.2025 liegt vor.

Zur Niederschrift erfolgen keine Einwände.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 15.09.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 2

TOP 7 Information des Vorsitzenden über grundsätzliche Angelegenheiten der laufenden Verwaltung

Der Vorsitzende informiert, beziehend auf Nachfragen in der letzten Gemeinderatssitzung am 15.09.2025, dass

- laut Straßenbauamt Freising eine Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans derzeit aufgrund fehlender finanzieller Mittel erst wieder ab dem Jahr 2040 geplant sei.
- seitens der verantwortlichen Stelle für Brücken erklärt wurde, dass die Erneuerung der Amperbrücke (B 471) aufgeschoben wurde und derzeit als frühester Baubeginn das Jahr 2030 vorgesehen sei. Gründe hierfür seien u. a. personelle Engpässe und fehlende finanzielle Mittel.

Der Vorsitzende kündigt an, dass der Bund die Mieterschutzverordnung neu erlassen werde und die Gemeinde Grafrath im Zuge dessen dem Großraum München zugeordnet werde.

Das Gremium nimmt die vorgetragenen Informationen zur Kenntnis.

TOP 8 Wünsche und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Auf Nachfrage

- erinnert der Vorsitzende daran, dass der Schulverband inzwischen keinen Hausmeister mehr beschäftigt und informiert zur aktuellen Regelung bei den anfallenden Arbeiten durch den gemeindlichen Bauhof.
 - wann die noch nicht installierte „Mitfahrer-Bank“ am Bahnhof aufgestellt werde, sagt der Vorsitzende zu, sich hierzu erkundigen zu wollen.
-

Erster Bürgermeister Markus Kennerknecht schließt um 19:55 Uhr die öffentliche 83. Sitzung des Gemeinderates Grafrath.

Grafrath, 01.10.2025

Markus Kennerknecht
Erster Bürgermeister

Renate Bucher
Schriftführer/in